

Presseinformation

Astrid Esslinger

MATCH POINT

Ort: Studiogalerie der KUNSTSAMMLUNG
Ursulinenhof im OÖ Kulturquartier, 2. Stock

Eröffnung: Donnerstag, 18. Juli 2019, 19 Uhr

Dauer: 19. Juli – 20. September 2019

Begrüßung: Dr.ⁱⁿ Elisabeth Mayr-Kern (Direktion Kultur)

Zur Ausstellung spricht: Mag.^a Anneliese Geyer
(Leitung KUNSTSAMMLUNG)

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr

Wir ersuchen Sie, den Termin vorzumerken und eine/n VertreterIn Ihrer Redaktion zur Eröffnung zu entsenden.

Fotos der Raumansicht gehen Ihnen auf Bestellung zu sobald die Ausstellung fertig gehängt ist. Natürlich stehen wir Ihnen auch im Vorfeld gerne für weiterführende Informationen oder Vorbesichtigungen zur Verfügung.

Zur Terminvereinbarung sowie zur Anforderung von Pressefotos kontaktieren Sie bitte office@mediensalon.at oder 0664-1329899.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und über Berichterstattung in Ihrem geschätzten Medium.

Mit freundlichen Grüßen

Die KUNSTSAMMLUNG des Landes OÖ

Astrid Esslinger: MATCH POINT

Alles fließt! Malerei ist für die Linzer Künstlerin Astrid Esslinger wie Schwimmen, Reiten, Surfen in den Bildern der aktuellen Ausstellung.

Astrid Esslinger im Zitat: „Das Bild ist dann sozusagen die getrocknete Bewegung. Ein *Still* des Farbflusses. Der Malakt ein Wechselspiel zwischen Absichtslosigkeit und Präzision, zwischen Treiben lassen und Navigieren.“

Die Abstraktion in der Malerei ist Ausgangspunkt für Esslinger, um Gegenständliches in ihrer Kunst darzustellen. Dem Impuls des einzelnen Pinselstrichs folgend schafft die Künstlerin Bildformen, die durch erzählerische Bezüge inhaltlich erweitert werden.

In der Sommerausstellung der Kunstsammlung MATCH POINT geht Astrid Esslinger mit ihren großformatigen Gemälden thematisch ins Freie. In Bildern des Sports, der Freizeit, der stillen Pausen erzeugt sie trotz sparsamer Mittel eine Energie und einen Sog, der die BetrachterInnen mitzieht.

Und doch kann man nicht umhin, einen doppelten Boden zu erkennen. Die Menschen bleiben indifferent, die Gesichter eher nur Andeutungen, und die Natur ist nicht zu unterschätzen.

Match Point: Wohin fällt der Ball?

Künstlerische Biografie

Astrid Esslinger studierte Publizistik und Kunstgeschichte an der Universität Salzburg. 1981 und 1983 untersuchte sie im Rahmen eines Forschungsstipendiums die Kommunikationssysteme der amerikanischen UreinwohnerInnen.

Von 1982 bis 1986 beteiligte sie sich im Künstlerkollektiv Stadtwerkstatt konzeptuell und redaktionell an interdisziplinären Projekten.

Esslinger beschäftigte sich zu Beginn ihrer künstlerischen Karriere (1987) mit Textil, bevor sie sich der Malerei zuwandte. Ihre vielen Reisen und Aufenthalte weltweit beeinflussen die kultur- und gesellschaftspolitischen Themen, mit denen sie sich in ihrer Arbeit auseinandersetzt.

2005 entwickelte Esslinger eine spezielle Reisemethodik, die *Handgepäck-Produktion*. In der Tradition von *found footage* sammelt sie Versandschachteln, die sie mittels Cut-Out-Technik in piktogramatische Figuren umwandelt und in neue Begründungszusammenhänge setzt.

Astrid Esslingers Werke befinden sich im Besitz öffentlicher und privater Sammlungen in Europa, Brasilien und den USA.

Die Künstlerin lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Linz.

Ausstellungen/ Ausstellungsbeteiligungen/Projekte (Auswahl)

- 2019 Vom Globalen zu irgendeinem Dorf, IERSID_art_club, Hadres AT (EA)
Vice Versa 2009 – 2019, Aktionsraum LinKz, Linz AT
- 2018 Zweimal 6 Jubiläumsausstellung, Museum Angerlehner, Wels AT
Linzer Kunstsalon, Landesgalerie, Linz AT
Kein Kopf Mensch, Kunsthaus Deutschvilla, Strobl AT
- 2017 Demontage, Werkstatt Graz, Graz AT
Transit II, Schloßmuseum Freistadt, Freistadt AT (EA)
Strichcode Sklaven - eine Handgepäckproduktion, Werkstatt Graz/Galerie Grazy, Graz AT (EA)
- 2016 This Painting Is You, Kunsthaus Deutschvilla, Strobl, AT
Transit, Galerie Hofkabinett, Linz AT (EA)
- 2015 Freudenhaus, Stifertvilla Kirchsschlag AT
Next Comic, OK Center for Contemporary Art, Linz AT
- 2014 Acervo a Vista, Casa da Xiclet, São Paulo
Artist at Work, Landesgalerie im Musiktheater, Linz AT (EA)
Come Rain or Come Shine, gallery 128, NYC
Fridge Art Fair, NYC
- 2013 Saatchi Online Artist - Best of 2013
Fridge Art Fair, Miami
"On Bord", Galerie Hofkabinett, Linz
"Reloaded", Galerie Ruprecht, Obermühl
"El Verano", Gallery 128, NYC
- 2012 "Love_25", Love_, Wien
"Color & Paint", Galeriehaus, Wels (EA)
"Drawing Matter", gallery 128, NYC
- 2011 "Textile Show", Gallery Shoshinkan, Nagano, Japan
"Ni Hao Linz", Nordico Museum, Linz
"Landschaft in der oberösterreichischen Malerei 1888-2011",
Kunstmuseum Artemons, Hellmonsödt
"Art for Happyness", Gallery 128, NYC
"Across The Universe", Galeria do Colegio Candido Portinari, Salvador da Bahia
"Stand By", Casa da Xicket, São Paulo

Zwischen 1984 und 2010 über 100 weitere Ausstellungen.

Residencies

in Krumau und Gmunden in den Gastateliers des Landes OÖ, in Bangkok, Los Angeles, Berlin, Teheran, New York und São Paulo